

Alle Inhalte dieser Anzeige sind urheberrechtlich geschützt. Änderungen oder unrechtmäßige Verwendung sind nicht zulässig. Technische Änderungen und Weiterentwicklungen vorbehalten



Neue Apotheke

Am Stadtwall 17



onlay® Der Werbepylon
Wartung und Pflege des Pylons

werbetechnik
SUNSHINE®

Service. Leistung. Leidenschaft.

Stand: 01.02.2021

Den Pylon öffnen und schließen

Frontflächen mit Klapp-Profilen

Stand: 01.02.2020



28 Deckelschrauben entfernen



29 Deckel abnehmen



30 Scheibe ca. 300 mm hochschieben u. verkeilen



31 Profil mit Holzkeil aufklappen, oben beginnen und nach unten ziehen



32 Scheibe nach dem Lösen der Klapp-Profile nach vorn entnehmen



33 Scheibe mit beiden Klapp-Profilen abnehmen



34 Zum Zusammenbau das rechte Klapp-Profil in Grundprofil einrasten lassen



35 Anschließend das linke Klapp-Profil durch Schläge mit der flachen Hand in Grundprofil einrasten lassen

Alle Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Änderungen oder unrechtmäßige Verwendung sind nicht zulässig. Technische Änderungen und Weiterentwicklungen vorbehalten

HOTLINE: +49(0)3921 / 72 79 19

Den Pylon öffnen und schließen

Frontflächen ohne Klapp-Profile

36



Deckel abschrauben und abnehmen

37



Zierleiste lösen und abnehmen

38



Frontfläche an beiden Seiten abschrauben und gegen Absturz sichern

39



Frontfläche ca. 30 mm anheben und nach vorn vom Pylon abnehmen.

Der Zusammenbau wird in umgekehrter Reihenfolge durchgeführt.



Wartung und Pflege des Pylons

Wenn Montage- oder Wartungsarbeiten vorgenommen werden, ist die Anlage zuvor spannungsfrei zu schalten. Sicherungsmaßnahmen gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten treffen!

Benutzen Sie geeignete Handschuhe, um eventuelle Verschmutzungen vorzubeugen. Empfohlene Pflege-/Wartungsintervalle: 2-mal jährlich (Frühjahr, Herbst). Diese garantieren Ihnen die Langlebigkeit Ihres Produktes. Eine gepflegte Außenwerbung ist der erste Kontakt mit Ihren Kunden.

Der erste Eindruck zählt

Verwenden Sie für die Reinigung keine Mittel mit unbekannter Zusammensetzung. Sollten Sie sich über die Wirkung des Reinigers unklar sein, testen Sie das Ergebnis an einer optisch unbedenklichen, verdeckt liegenden Stelle des Bauteiles. Außenliegende Bauteile sind nicht nur der Witterung, sondern auch verstärkter Beanspruchung durch Rauch, Industrieabgase und aggressivem Flugstaub ausgesetzt. Ablagerungen dieser Stoffe können in Verbindung mit Regen- und Tauwasser die Oberflächen verätzen und das dekorative Aussehen beeinträchtigen. Um ein Festsetzen der Verschmutzungen zu vermeiden, empfehlen wir eine regelmäßige Reinigung der Oberflächen. Je früher Verschmutzungen von den Oberflächen entfernt werden, desto einfacher ist deren Reinigung.

Eloxierte Oberflächen

Verwenden Sie nur pH-neutrale Reinigungsmittel z. B. Geschirrspülmittel in üblicher Verdünnung. Keine scheuernde Mittel (Stahlwolle, Topfreiniger) verwenden. Für die Reinigung stark verschmutzter, eloxierter Oberflächen stehen spezielle Reinigungsmittel zur Verfügung. Eloxierte Aluminium-Oberflächen bekommen durch eine Behandlung mit speziellem Eloxal-Reiniger ihren mattglänzenden Schimmer zurück. Gleichzeitig dient der Eloxal-Reiniger als Konservierer, der verhindert, dass sich der in der Luft befindliche Schmutz zu fest auf der Aluminium-Oberfläche ablagert. Die Oberflächen zuvor mit einem weichen Schwamm und viel Wasser von grobem Schmutz und Staub befreien.

Edelstahl

Edelstahl rostfrei ist korrosionsbeständig und benötigt deshalb keine organischen Beschichtungen oder metallische Überzüge. Ein gewisses Maß an Pflege sollte jedoch auch Edelstahloberflächen zukommen, damit ein schönes, optisches Erscheinungsbild erhalten bleibt und Ablagerungen entfernt werden, die die Korrosionsbeständigkeit beeinträchtigen.

Wartung und Pflege des Pylons

Bei Außenanwendungen ist ein Pflegemittel mit Schutzfunktion zu verwenden, um schädliche Ablagerungen (z. B. durch Flugrost) zu vermeiden. Bei Flächen, die nicht vom Regen erreicht werden, sollte durch Reinigung sichergestellt werden, dass es nicht zu Ablagerungen von Luftverschmutzungen kommt. Wichtig ist die Reinigung vor allem in Küsten- und Industrieatmosphären, wo es zu Konzentration von Chloriden und Schwefeldioxid kommen kann. Bei den beliebten gebürsteten und geschliffenen Oberflächen stellen Fingerspuren ein Anfangsphänomen dar. Nach einigen Reinigungsdurchgängen nimmt deren Sichtbarkeit deutlich ab. Zur Entfernung von Fingerspuren ist eine Spülmittellösung in der Regel ausreichend. Einige Reinigungsmittelhersteller bieten Spezialprodukte an, bei denen die Reinigungswirkung durch eine Pflegekomponente ergänzt wird. Derartige Mittel entfernen Fingerabdrücke vollständig und hinterlassen einen feinen Film, der den behandelten Oberflächen eine gleichmäßige Erscheinung gibt. Nach dem Auftragen sollte mit einem trockenen Tuch nachpoliert werden.



Gegen Farbspuren und Graffiti gibt es spezielle alkalische und lösemittelbasierte Reiniger. Die Benutzung von Messern und Schabern ist zu vermeiden, da diese die Metalloberfläche verkratzen. Starke ölige und fettige Verschmutzungen lassen sich mit alkoholischen Reinigungs- und Lösemitteln entfernen, z. B. Spiritus, Isopropylalkohol oder Aceton, die für Edelstahl unbedenklich sind. Dabei ist darauf zu achten, dass die angelösten Verschmutzungen nicht durch den Reinigungsprozess großflächig auf der Oberfläche verteilt werden. Die Reinigung muss daher wiederholt mit frischen Tüchern erfolgen, bis sämtliche Spuren entfernt sind.

Wartung und Pflege des Pylons

Acrylglas

Acrylglas (PMMA) und Polycarbonat (PC) haben eine porenlose Oberfläche, auf der Schmutz kaum haften kann. Verstaubte Teile sollten immer nass gereinigt werden, nicht trocken abreiben. Dazu sollte ein mildes Seifen- oder Feinwaschmittel in lauwarmem Wasser verwendet werden, das mit einem weichen Schwamm, Tuch oder Fensterleder aufgebracht wird. Sollte eine Nassreinigung nicht möglich sein, kann man die Oberfläche mit einem feuchten Tuch oder Fensterleder (ohne zu scheuern) abwischen. Auf gar keinen Fall dürfen Scheuermittel, scharfe Reinigungsmittel, entfettende Auswaschmittel, Sprühreiniger für Glas, Scheuerlappen oder Bürsten verwendet werden. Auch Lösungsmittel wie Aceton, Farbverdünner oder Alkoholverbindungen mit mehr als 5 % Alkoholgehalt können die Oberfläche angreifen. Bei stärkeren Verschmutzungen (Klebereste) kann für Acrylglas auch benzolfreies Reinbenzin (Waschbenzin, Leichtbenzin) verwendet werden.



Lackierte Oberfläche



Edelstahloptik



Gepulverte Oberfläche

Pulver-/Lackoberflächen

Mit Lack beschichtete Oberflächen sind besonders pflegeleicht. Leichte Verschmutzungen können mit einem weichen, mäßig feuchten Tuch oder Schwamm entfernt werden. Bei stärkeren Verschmutzungen Neutralreiniger verwenden und anschließend mit klarem Wasser nachbehandeln. Keine scharfen und/oder scheuernden Reinigungsmittel (Verdünnung, Aceton, Nagellackentferner) verwenden, sie können die Oberfläche beschädigen. Hierzu gehören auch alle flüssigen Reiniger, die abrasive Zusätze wie Schlämme o. ä. enthalten. Zum Reinigen nur Reinigungstücher oder Reinigungslappen bzw. Natur- oder Kunststoffschwämme verwenden, keine Reinigungspads aus Kunststoff oder Stahlwolle. Sie können die Oberflächenstruktur dauerhaft beeinträchtigen. Eine Nachbehandlung mit feiner Lackpolitur bringt gute Ergebnisse

